

RepairCafé am 24. Januar 2023 in der Wachsbleichstraße



Der Plattenspieler „RFT SP3930“ ließ sich nach über 40 Jahren nicht mehr einschalten. Besser gesagt, es war der Riemen abgesprungen, deshalb drehte sich der Plattenteller nicht mehr. Damit war die Steuerscheibe, welche am Plattentellerantrieb hängt in einer undefinierten Stellung stehen geblieben. Nach manueller Korrektur der Steuerscheibenposition und Auflegen des Riemens, funktionierte der Plattenspieler wieder wie neu.

Der Reisefön „Braun silencio 1250“ (mit Klappgriff) funktionierte nicht mehr. Wir zerlegten das Gerät und stellten eine gebrochene Leitung im Fön und einen Kabelbruch am Stecker fest. Die abgebrochene Leitung im Fön konnte geflickt werden, dabei haben wir festgestellt, dass sie relativ starr war und deshalb brach. Beim Auslöten der Anschlussleitung, um eine neue einzubauen, ist ein Teil des Ein-Aus-Schalters geschmolzen. Hier wären Steckkontakte besser gewesen. Der Schalter war damit defekt und die Reparatur nicht mehr möglich. Leider Schrott.

Das Laminiergerät „Laminator KL380 09/2006“ wurde zwar warm, aber zog die Folie nicht ein. Wir fanden einen defekten Antriebsmotor vor. Der Gast will sich um ein Ersatzteil kümmern und wiederkommen.

Beim DDR-Radio „RFT RK88 Sensit“ ließen sich die Sender auf den Wellenbereichen KW, MW und LW nicht mehr einstellen, der Skalenzeiger stand fest. Der Drehkondensator lies sich auf Grund der langen Nichtbenutzung nicht mehr bewegen. Das bei der Herstellung eingebrachte Fett ist fest geworden. Ohne komplette Demontage waren die Lager nicht zu lösen, der Drehko müsste also komplett ausgebaut werden. Das ist sehr aufwändig und war heute nicht mehr zu schaffen. Die Besucherin überlegt ob sie diese Wellenbereiche wirklich noch nutzen möchte und kommt ggf. noch mal wieder.

Die Kaffeemühle „Caso Coffee Flavour 1830“ mahlte den Kaffee nur noch sehr laut. Der Gast hatte Angst um sein Gerät und stellte es bei uns vor. Wir haben das Gerät zerlegt und die Motorbürsten, sowie den Kollektor gereinigt. Das Problem wurde aber durch ein zu großes Axialspiel beim Klingengebecher ausgelöst. Dieser musste ersetzt werden. Der Gast versucht ein Ersatzteil zu finden.

Der Toaster „Severin AT 2540“ sorgte beim Einschalten für ein Auslösen der Sicherung. Wir fanden einen Kurzschluss im Gerät vor. Die Heizwendel war an mehreren Stellen durch mechanischen Eingriff zerstört und nicht reparabel.

Beim Rasierapparat „Braun 5770“ funktionierte die Zusatzfunktion „Konturenschneider“ nicht mehr. Hier lag allerdings kein technisches Problem vor, sondern das Gerät musste nur gründlich gereinigt werden. Als der Gast damit fertig war, funktionierte das Gerät wieder vollständig.

Auch dieses Küchengerät sorgte bei Benutzung für ein Klacken im Sicherungskasten. Die Küchenmaschine „Bosch MUM54020/02“ ließ bei Benutzung im Antriebsgehäuse einen Lichtblitz aufleuchten und die Sicherung löste aus. Wir haben die Maschine auseinanderggebaut. Dann war deutlich zu erkennen, dass Flüssigkeit ins Gerät und auf die Leiterplatte gelaufen war. Das löste den Kurzschluss aus. Leider reichte die Zeit nicht aus, wir setzen beim nächsten Mal fort.

Der Staubsauger „Omega HSS 45/1“ funktionierte nicht mehr. Nach dem Auseinanderbauen fanden wir im Inneren eine abgefallene [Crimpverbindung](#). Wir crimpten einen neuen Flachstecker an und das Gerät saugte wieder wie früher.



Beim Wasserkocher „Korona 20610“ leuchtete zwar der blaue LED-Ring, aber er heizte das Wasser nicht mehr auf. Wir öffneten das Gerät und prüften die Heizung. Dabei stellten wir eine Unterbrechung der Heizwendel fest. Für das defekte Heizelement konnten wir leider kein Ersatzteil finden.

Die vielen guten Vorsätze fürs neue Jahr hatte der Smoothiemaker „Ideenwelt Modell: KP-1506A“ offen bar nicht überlebt, der Motor drehte nicht mehr. Wir nahmen den Mixer auseinander und fanden eine defekte Thermosicherung. Wahrscheinlich war das Gerät überlastet worden. In der Bedienungsanleitung solcher Gerät ist meistens zu finden, wie lange sie in Betrieb sein dürfen, bevor sie wieder eine bestimmte Zeit abkühlen müssen. Daran sollte man sich unbedingt halten, wenn man das Gerät länger nutzen will. Wir bauten eine neue Thermosicherung ein und der Motor drehte sich wieder.

Auch bei der folgenden Kettensäge „Bosch 0600835003“ kamen wir zu dem Schluss, dass sie überlastet wurde und deshalb starb. Im Betrieb gab sie jetzt auch noch „Rauchzeichen“ von sich und einen starken Gestank. Das kam von einem starken Bürstenfeuer im Motor rund um den Kollektor. Ein klassischer Überhitzungsschaden, leider keine für uns Reparatur möglich.

Heute konnten wir 9,85 kg Müll vermeiden.

[repaircafe](#)

From: <https://repaircafe.fueralle.org/> - **RepairCafé Dresden und Freital**

Permanent link: https://repaircafe.fueralle.org/blog:repaircafe_am_24._januar_2023_in_der_wachsbleichstrasse

Last update: **2023/03/11 22:35**

